

Umgang mit psychischen Auffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen

2. Veranstaltungsreihe für Fachkräfte startet im September



Kiel, 23. August 2017 - Mit dem Thema „Selbstverletzendes Verhalten“ startet am 26. September 2017 die zweite Veranstaltungsreihe zum Umgang mit seelischen Krisen und psychischen Auffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen in der Gruppe/Schulklasse. Pädagogische Fachkräfte, Erzieher, Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter sowie haupt- und ehrenamtlich in der Verbands- und Jugendarbeit Tätige erhalten in den Veranstaltungen wichtige Hilfestellung zur Bewältigung ihrer alltäglichen Herausforderungen. Die von der Aktion Kinder- und Jugendschutz Schleswig-Holstein (AKJS) in Zusammenarbeit mit der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein (LVGFSh) konzipierten Informations- und Fortbildungsveranstaltungen werden von der BARMER gefördert.

Aktuelle Studien belegen, dass mehr als 20 Prozent aller Kinder und Jugendlichen im Alter von 3 bis 17 Jahren psychische Auffälligkeiten zeigen. Daher gibt es in allen Schulklassen und Jugendgruppen Kinder oder Jugendliche, die von seelischen Krisen betroffen oder auch psychisch erkrankt sind. Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte sind oft unsicher, wie sie Auffälligkeiten einschätzen sollen, ob und wie sie Betroffene ansprechen können und welche Impulse eine Schulklasse oder Gruppe benötigt, um mit den Betroffenen umzugehen. Auch besteht die Gefahr, Betroffene auszugrenzen oder sich von bestimmten Verhaltensweisen „anstecken“ zu lassen.

Die Veranstaltungsreihen zielen darauf ab, die Handlungsfähigkeit der Fachkräfte für den Alltag zu erhöhen und ihnen mehr Handlungssicherheit zur Förderung der seelischen Gesundheit im pädagogischen Bereich zu geben. Informationen zur Veranstaltungsreihe „Was ist da los? – Was kann ich tun?“ finden Interessierte auf den Internetseiten der Aktion Kinder- und Jugendschutz unter www.akjs-sh.de/veranstaltungen und der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung unter www.lvqfsh.de. Das Programm kann auch unter www.barmer.de/p008158 heruntergeladen werden.

Landesvertretung

Schleswig-Holstein

Postanschrift:
Postfach 1429
24103 Kiel

Besucheranschrift:
Hopfenstraße 1d
24114 Kiel

www.barmer.de/presse-sh
www.twitter.com/BARMER_SH
presse.sh@barmer.de

Wolfgang Klink
Tel.: 0800 3320 6085 3020
wolfgang.klink@barmer.de